Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

5.5.1866 (No. 122)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 122. Samstag den 5. Mai **1866.**

3.2.

Karlsruher Pferdemarkt.

Bei dem am 4. Juni d. J. dahier stattfindenden Pferdemarkte werden, wie in früheren Jahren, für circa 10,000 fl. von den schönsten Pferden und eleganten Equipagen, Pferdegeschirre und vollständige Reitzeuge ꝛc. angekauft, welche bei der am Markttage stattfindenden Verloosung zur Vertheilung kommen.

Das Loos kostet 1 fl.; bei 10 Loosen ist 1 Freiloos und sobald die Loose vergriffen sind, wozu nach den früher abgehaltenen Verloosungen alle Aussicht vorhanden ist, werden

20 von den schönsten Reit- und Wagenpferden, verschiedene Equipagen, Pferdgeschirre, Reitzeug ꝛc.

als Gewinne bestimmt.

Loose sind zu haben bei den Herrn Mathiß & Leipheimer, Kaufmann C. Däschner, C. Haagel und L. Zipperer in Karlsruhe.

Abnehmer einer größeren Anzahl von Loosen wollen sich an die Commission des Pferdemarktes dahier wenden.

Für Stallungen zur Unterkunft der Pferde wird gesorgt werden.

Thorgeld für Pferde, die auf den Markt kommen, wird keines erhoben.

Karlsruhe, den 24. April 1866.

Der Gemeinderath.
Malsch. vdt. Keller.

Bekanntmachung.

2.1. Das ehemalige provisorische Stationslokal in dem Mühlburgerthor-Bahnhof soll auf den Abbruch an den Meistbietenden versteigert werden. Dasselbe ist circa 42 Fuß lang und 20 Fuß tief mit Bretterverschalung und Ziegeldach.

Die Versteigerung findet am nächsten

Mittwoch den 9. Mai d. J.,
Vormittags 11 Uhr,

im Stationsgebäude am Mühlburgerthor statt.

Karlsruhe, den 3. Mai 1866.

Gemeinderath.
Malsch. Keller.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 2. Mai 1866 wurden verkauft:
im Mittelpreis:
5450 Pfund Haber, 100 Pfund 3 fl. 54 kr.
(eingestellt blieben 1300 Pfund Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfund.

Kunstmehl Nr. 1	13 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1 . . .	11 fl. 15 kr.
Mehl in 3 Sorten . . .	9 fl. 45 kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	103,137 ℔ Mehl.
Eingeführt wurden vom 26. April bis 2. Mai	225,262 ℔ Mehl.
	328,399 ℔ Mehl.
Davon verkauft	236,029 ℔ Mehl.
Blieben aufgestellt	92,370 ℔ Mehl.

Pflanzenversteigerung.

2.1. Im Garten des Großh. Palais, Herrenstraße Nr. 45, werden nachverzeichnete Pflanzen öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

I. Für die Orangerie:
größere und kleinere Kübelpflanzen von Orangen, Granaten, Lorbeer, Oleander, Cypressen ꝛc.;

II. Für das Kalthaus:
eine Sammlung gut gehaltener Neuholländer Pflanzen, indische Azaleen, größere und kleinere Camelien, Pelargonien, Fuchsien, Rosen ꝛc.;

III. Für das Warmhaus:
eine Sammlung von verschiedenen Blattpflanzen.

Die Versteigerung findet am **Donnerstag den 17. Mai d. J.,** Vormittags 9 Uhr, statt.

Die ganze Sammlung besteht in etwa 2500 Stück.

Karlsruhe, den 4. Mai 1866.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

2.1. Herrenstraße (kleine) Nr. 13 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23 Juli zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst. Markstaller

* Herrenstraße (alte) Nr. 16 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall, auf den 23. Juli zu vermiethen.

* Waldhornstraße Nr. 4 ist eine Wohnung im ersten Stock des Hinterhauses mit 3 Zimmern, Küche und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli d. J. zu vermie- Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 8, gegenüber der kleinen Kirche, im Laden.

3.1. Waldhornstraße Nr. 8 ist der zweite Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc., auf 23. Juli zu vermiethen, und das Nähere Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock zu erfragen. W. Bitter

Laden mit Wohnungen zu vermiethen.

2.2. In meinem neu erbauten Hause im Erbprinzengarten ist ein mittelgroßer Laden nebst 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Juli oder Oktober, sowie

eine für sich abgeschlossene Wohnung von 7—8 Zimmern nebst Zugehör auf die gleiche Zeit zu vermiethen.

Heinrich Lang,
Eck der Herren- und Langestraße.

Wohnungen zu vermiethen.

* Karlsstraße Nr. 41 ist der zweite Stock, bestehend in vier freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer, Antheil am Waschhaus und Speicher, auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

3.3. Ein kleine, freundliche Wohnung mit Küche ist sogleich zu beziehen. Näheres Sophienstraße Nr. 46. Wtw. Knapper.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Karl-Friedrichstraße Nr. 32 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Preis 7 fl.

*2.2. Zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sind äußerer Zirkel Nr. 10 zu vermiethen.

*3.1. Zähringerstraße Nr. 32 ist im dritten Stock ein unmöblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich beziehbar zu vermiethen.

3.1. Kronenstraße Nr. 3 ist im zweiten Stock des Vorderhauses ein unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermiethen und das Nähere Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock zu erfragen. W. Bitter

* In der Leopoldstraße Nr. 5 ist ein möblirtes Parterrezimmer sogleich oder bis 1. Juni zu vermiethen.

Anerbieten.

3.2. Ein junger Mensch, welcher die hiesige Schule besucht oder hier in die Lehre kommt, kann unter annehmbaren Bedingungen in Kost und Wohnung genommen werden; auch kann derselbe sein eigenes Bett stellen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 52, Mansarde. Glockner.

Wohnungsgesuch.

3.1. Eine Wohnung, möblirt oder unmöblirt, wo möglich mit Gärtchen, wird in der Nähe der Kriegsstraße oder Nowacks-Anlage auf 1. August d. J. zu miethen gesucht; dieselbe soll bestehen in 1 Salon, 1 Wohnzimmer, 4 Schlafzimmern nebst 3 Dienerzimmern und Küche. Schriftliche Anerbieten unter Chiffre S. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Obach. v. Feldmeck fuls ab.

Zimmergesuch.

* Ein möblirtes Zimmer, wo möglich parterre, wird von einem stillen Herrn zu miethen gesucht. Adressen beliebe man Herrenstraße Nr. 56 parterre abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gut empfohlen wird, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 41.

* **[Dienstantrag.]** Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Blumenstraße Nr. 25.

*2.1. **[Dienstantrag.]** Ein braves und fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 114.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nicht hier diente, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder Köchin zu erhalten. Näheres Spitalstraße Nr. 6 b im dritten Stock.

Kapitalgesuch.

Auf ein hiesiges Haus werden **8000 fl.** gegen doppelte Versicherung alsbald zu cediren gesucht; die eine Hälfte kann auch erst auf 23. Juli ausbezahlt werden. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben

Bordeaux-Weine.

5.2. Für ein Haus in Bordeaux suche ich zuverlässige Agenten gegen gute Provision.

Heinrich Langgäßer
in Mainz (franco).

Hausknecht-Gesuch.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein Hausknecht gesucht bei Kaufmann **C. Däschner.**

Stellegesuch.

* Zwei gewandte **Kellnerinnen** suchen sogleich Stellen. Zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 25.

Verloren.

* Am Donnerstag wurde nach dem Theater, entweder am äußeren Zirkel oder Kronenstraße, ein gemalter **Holzfächer** verloren; gegen Belohnung abzugeben: Zähringerstraße Nr. 47 im zweiten Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Karlsstraße Nr. 2 sind eine neue Hobelbank, 3 Schraubstöcke, Leimknecht und Sägen sogleich zu verkaufen.

* Zwei gut erhaltene **Badzüber** und eine **Waschmange** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 15 im Hinterhaus.

* Eine gut erhaltene **Zimmer-Douche,** sogenannter Wasserschrank, steht billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine nußbaumene, große Kinderbettlade, verschiedene Bretterfessel, ein Damenbrett, ein Kaffeeherdchen mit Bügel-Rechaud, ein Paar hohe Stiefelbretter, eine 24' lange Leiter und einige Gartengeräthe werden billig verkauft im innern Zirkel Nr. 8 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeige.

Mühlburg. Bei Bierbrauer Pfeifer sind 30 neue **Bierfäßchen** um billigen Preis zu verkaufen.

*2.1.

Anzeige.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's um Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug, und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abzugeben.

Agathe Lazarus aus Bruchal.

Italienischen und spanischen Unterricht

ertheilt
Albert Zittel, Gerichtsdollmetscher und Lehrer.
Herrenstrasse Nr. 13 im 3 Stock.
NB. Englisch oder Französisch kann als Sprechmittel dienen. *

Anzeige.

Den Herren Reitliebhabern diene zur gefälligen Kenntnißnahme, daß mein angekündeter

Reitunterricht

wegen nöthig fallender Herstellung der Reitbahn und Stallreparaturen erst am 15. d. M. beginnen kann.

H. Schilling, Reitlehrer.

Zither-Unterricht

wird ertheilt bei H. Müller, Musikus, kleine Herrenstraße Nr. 13, Seitenbau. *3.3.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

3.2. Ich wohne jetzt im Hause des Herrn Häuser, **Adlerstraße Nr. 34** im zweiten Stock.

Bodenheimer, Advokat.

Wohnungsveränderung.

3.2. Unterzeichnete wohnt von heute an **innerer Zirkel Nr. 28.**

Karlsruhe, den 3. Mai 1866.

Henriette Scharpf, Hebamme.

Changement de domicile.

2.2. Depuis le premier mai Mr. **Lafson,** maître de langues, demeure Kreuzstrasse Nr. 1 a bel-étage.

Wohnungsveränderung.

3.2. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine Wohnung Waldstraße Nr. 11 verlassen und in den **innern Zirkel Nr. 28** gezogen ist.

Franz Scharpf, Schneidermeister.

Wohnungsveränderung.

* Unterzeichneter wohnt jetzt **Langestraße Nr. 99,** und bittet Freunde und Gönner um ferneres Wohlwollen.

Georg Gesell, Schneidermeister.

Wohnungsveränderung.

* Den geehrten Gönnern zur Nachricht, daß ich meine Wohnung kleine Herrenstraße Nr. 12 verlassen habe und **Akademiestraße Nr. 29** eingezogen bin.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren wollen.

Hochachtungsvoll
J. Boppel, Schuhmacher.

2.2.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt frisch eingetroffene
— ächt **engl. Pepperminttäfelchen,** —
— ächt **ostind. Ingwer in Zucker,** —
feinst West-**India-Arrow-Root** in 1/4 Pfund Pakets, **Real-Turtlesoup,** Anchovy Paste, Potted, engl. **Lobsters, Lobster** Cream, Preserod **Oysters** (Austern), **Crêtes de Coq** (Hahnenkämme), Krebsschwänze, **Perigord**-Trüffel, Champignons, **Spargeln,** Bohnen, **Erbsen,** Tomates, ganze **Ananas** in Blechdosen, sodann alle Sorten ächt engl. **Saucen, Mixed-Pickles,** Piccalilli, feinsten angemachten **ächt engl. Senf** in 1/2 und 1/1 Töpfen und **Senfmehl** in 1/2 und 1/1 Pfund-Blasen, Curry Powden, Cayenne-Pepper ꝛc. ꝛc.

Gefrorenes,

täglich in verschiedenen Sorten, **Merinken, Schlagralm, rohes Eis** empfiehlt
4.1. **Louis Kaufmann,** Conditor.

Karl Däschner

empfiehlt:
Kunstmehl in 1/8 und 1/16 Centner, feinstes **Backmehl** (Poudre), ital. Gries, **Kernengries,** grüne **Kernen,** ächt deutschen und ostindischen **Sago,** feinste **holl. Gerste, Caroliner Tafel-** und **Aracan-Reis, Crême de Riz. Sagou des Indes. Tapioca du Brésil:** gelbe **Suppen-** und **Gemüsennudeln,** ital. **Maccaroni,** gerissene **Golderbsen,** ganze Erbsen, grüne hell Erbsen und Linsen.

2.1.

Malaga,

ächten, von vorzüglicher Qualität, billigst bei **Louis Kaufmann.**

2.2.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt das frisch angekommene und vorzügliche **Export-Bier** von Pschorr in München,
vorzügliche **Tafelbier** von Sedelmayr in München,
vorzügliche **Lagerbier** von Sedelmayr in München, wie auch
ächt **engl. Porter** und **Ale** ꝛc.

2.1. Die neuesten Pariser Tüllformen, Blumen- und Strohverzierungen, eine Parthie schwarze lange Hutfedern unterm Fabrikpreis.

A. Dreyfuß,
Zähringerstraße Nr. 61.

2.1. **Cognac,**
feinst französischen, bei
Louis Kaufmann.

12.8. **Bleich-Anzeige.**

Auch dieses Jahr nehme ich wieder Leinwand und Garn zur Besorgung auf die so sehr beliebte Naturbleiche in **Zell** im **Wiesenthal** an, und bemerke aus Auftrag des Eigenthümers, daß er für allenfallsige Beschädigung (mit Ausnahme von Wetterschaden) Garantie leistet.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Apotheker Bergmann's
Eispommade,
rühmlichst bekannt, die Haare zu kräuseln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfiehlt à Flacon 18, 27 und 36 kr.
—13. **F. X. Weißbrod.**

Ovale und viereckige
Bilder-Rahmen
jeder Art und Größe zu Fabrikpreisen bei
Ludwig Erhardt,
3.2. Erbprinzenstraße 31.
NB. Das Einrahmen der Bilder wird auf Verlangen sogleich besorgt.

—18. **Brönner's Fleckenwasser,**

namentlich zum Waschen der Glacé-Handschuhe, in Gläsern à 20 kr und 8 kr und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr. ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Kunstgärtner Eisinger,
Kriegsstraße, nahe dem Mühlburgerthor, empfiehlt eine Auswahl schöner, blühender Topfpflanzen, als: Topfrosen, Regonien ꝛc., Blumen zu Bouquets und Brustbouquets, sowie auch Kränze für Todte, und bittet um gefällige Aufträge. 3.3.

Geschäfts- und Haushaltungs-Bücher
von **Karl Kühn & Söhne** in Berlin empfiehlt zum Fabrikpreise
Ludwig Erhardt,
3.2. Erbprinzenstraße 31.

Karlsruhe.
Pferde-Verloosung.

3.1. Zu der am **4. Juni** dahier statthabenden Verloosung von fehlerfreien Reit- und Fahrpferden, sowie eleganten Equipagen, Pferdegeschirr und Reitzeug sind einzelne Loose zu **1 fl.** und bei Abnahme von 10 Loosen das 11. gratis gegen Franco-Einsendung des Betrags zu haben bei

C. Däschner.

4.2. Neuester
Kleiderbesatz,
Cluny- und
andere moderne Spitzen
bei ***C. Th. Bohn.***

Bekanntmachung.

2.1. Der Unterzeichnete macht bekannt, daß vom 6. Mai an an jedem Sonn- und Feiertag bei günstiger Witterung ein Omnibus von dem ersten Bahnzug von Karlsruhe-Muggensturm in's Murgthal nach Gernsbach Morgens abgeht.

Langenbach, Posthalter.

Anzeige.

*3.2. Wilhelmsstraße Nr. 4 (Seitenstraße der Bahnhof- in die Schützenstraße) ist **sehr gutes Lagerbier** in Flaschen zu haben.

Lager-Waizen-Bock
wird von heute an wieder verzapft bei
A. Printz.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unser geliebter Sohn und Bruder, Otto Herrmann, nach langem Leiden heute Früh im Alter von 23 Jahren sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 4. Mai 1866.

Die Hinterbliebenen.

Bürger-Verein.

3.3. Sonntag den 6. Mai findet eine **Tanzunterhaltung** statt, wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Anfang Abends 8 Uhr.

Gallerie bleibt geschlossen.

Das Comite.

Liederhalle.

Heute Abend **gesellige Unterhaltung im Lokale.**

Frohsinn.

Sonntag den 6. Mai, Abends halb 8 Uhr anfangend,
gesellige Unterhaltung
im Vereinslokale, wozu die Mitglieder und deren Angehörige freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 5. Mai. Auf allerhöchsten Befehl. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zweite Gastdarstellung des k. k. österreich. Kammer- und Hofopernsängers Herrn Dr. Schmid. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai. Sir John Fallstaff: Herr Dr. Schmid zur zweiten Gastrolle.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 6. Mai. II. Quart. 54. Abonnementsvorstellung. **Der Zerrissene.** Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Joh. Nestroy. Die neuen Musikstücke von Friedrich Krug. Hierauf, zum ersten Male: **Edelmann und Bauer.** Ungarisches Tanzdivertissement in zwei Abtheilungen von Balletmeister Beauval.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:
Nach **Pforzheim** nach Beendigung der Vorstellung.

Montag den 7 Mai. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Dritte und letzte Gastdarstellung des k. k. österr. Kammer- und Hofopernsängers Herrn Dr. Schmid. **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Aufzügen von Em. Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Sarastro: Herr Dr. Schmid. Pamina: Fräul. Muzell, vom Herzogl. Hoftheater zu Meiningen, als erste Gastrolle.

Strohhutlager im Ausverkauf.

Ich habe einen Theil meines Strohhutlagers zum Ausverkauf hierher bestimmt und verkaufe zu ganz außerordentlich billigen herabgesetzten Preisen:

Damen-, Herren- und Kinder-Strohhüte
in den neuesten Formen und Geflechtarten.

Mein Aufenthalt ist 4 Wochen.

Gb. Kramer Sohn von Mannheim,
im Hause des Hoflieferanten Herrn **Ph. Dan. Meyer,**
16.13. Eck der **Langen-** und **Ritterstraße.**

Sommerhalsbinden u. Sommerhandschuhe

sind in neuer und geschmackvoller Auswahl eingetroffen bei

Friedrich Wolff & Sohn, Hoflieferanten,

12.12. Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

Sommerhandschuhe

für Damen, Herren und Kinder

sind in großer Auswahl eingetroffen bei

Ludwig Oehl,

3.2. Nachfolger von **Gustav Lang.**

Geiger'sche Trinkhalle.

Restauration Seyfried.

Sonntag Früh 5½ Uhr **Gartenmusik**

mit freiem Eintritt.

Maiwein und Kaffee, Pastetchen, Kuchen, Backwerk, feinste Weine, Geiger'sches Lager- und Münchner Bier.

Maxau. Ruhrkohlen.

Die erwarteten Schiffe mit **Ruhrfettschrot, Ruhrflammkohlen, Schmiedekohlen** sind in bester, frischer Qualität eingetroffen und empfehlen solche bei billigsten Preisen zur geneigten Abnahme.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

3.3. Kontor: Hirschstraße Nr. 56.

Amalienbad Durlach.

Sonntag den 6. Mai bei günstiger Witterung

Maien-Grüße.

Morgens 6 Uhr beginnt Gartenmusik, wobei Kaffee mit frischem Backwerk, vorzügliches Lagerbier von Hack aus dem Faß, Münchner Lagerbier in Flaschen, Maiwein, Limonade gazeuse, verschiedene Mineralwasser ꝛc. verabreicht werden.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein **K. Weiß.**

NB. Das letzten Sonntag begonnene Preiskegeln auf 6 englische Zuchtschaafe wird jeden Tag fortgesetzt.

Maximiliansau.

Sonntag den 6. Mai l. J., Nachmittags um 3 Uhr, findet das Erinnerungsfest an die 50jährige Wiedervereinigung der Rheinpfalz mit Bayern statt. Hiebei finden Volksbelustigungen auf freier Wiese und Musik durch die vollständige Kapelle von 34 Mann des Großh. Bad. Leib-Grenadier-Regiments unter persönlicher Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Bürg statt.

Die Wirthe werden sich bemühen, allen Ansprüchen der Festbesucher in genügender Weise zu entsprechen.

Die Bewohner der Umgegend werden hiezu freundlichst eingeladen.

Die Bewohner der bayr. Maximiliansau.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr Chorprobe von Mendelssohn's Athalia und Vierling's Psalm für das Mittwoch den 16. d. M. stattfindende 5. Konzert.

Sterbfalls-Anzeige.

3. Mai. Emma, alt 11 Jahre 6 Monate 6 Tage, Vater Eilgutspanner Roßmann.
4. „ Johann Joseph, alt 1 Monat 16 Tage, Vater Fabrikglaser Dörfer.
4. „ Otto Herrmann, Kaufmann, ledig, alt 23 Jahre.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Irmer, Kfm. v. Bamberg. Gabriel, Stud. v. Cassel.

Englischer Hof. Koch u Schade, Kaufl. von Frankfurt. Fräul. Muzell, Sängerin v. Meiningen. Schmid, Hofopernsänger m. Fam. v. Wien. Hudörfer, Fabr. v Fulda. Kroly, Fabr. v. Cöln. Lucon, Kfm. v. Pforzheim. Wedrit, Partikul. v. Paris. Werner m. Frau v. Ulm. Bohnenberger, Gutsbesitzer v Pforzheim.

Erbprinzen. Sitz m Frau v. Berlin. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Janszen, Rent. von Amsterdam. Eles, Kfm. v. Frankfurt. Tauve, Priv. v. Neuchatel.

Goldener Adler. Bach, Privat. mit Frau von Vevey. Ganter, Kfm. v. Schiltach. Hack, Kfm. v. Solingen. Rau, Kaufm. v. Donaueschingen. Haas, Fabr. v. Straßburg. Rausch, Bürgermeister v. Hüfingen. Hirt, Bürgermeister v. Kehl. Merter, Bürgermeister u. Ganter, Kfm. v Malterdingen Eisele, Bürgermeister v. Pfullendorf.

Goldene Waage. Guhem, Naturforscher v. Breslau.

Grüner Hof. Laine, Fabr. v. Paris. Göppinger, Kfm. v. Reutlingen. Cöner, Kaufm. v. Crefeld. Schierer, Student v. Heidelberg. Mann, Kaufm. v. Friedrichshafen. Feierabend, Part. v. Stuttgart.

Hôtel Große. Kammer, Kfm v. Cöln. Castendyk, Verwalter v. Löhnberger-Hütte Mans, Kaufm. von Amorbach. Seois, Notar v. Wolfach. Schiff, Kfm. von Frankfurt Springmann, Kaufm. von Bielefeld. Königswärter, Kfm. v. Frankfurt Gians, Kfm. von Elberfeld. Meere, Kfm. v. Neuß van Zütpfen, Kfm. v. Aachen. Frank, Kfm. v. Bremen. Meyer, Kfm. m. Frau v. Berlin. Clausen, Ingenieur v. München. Breitenbach, Kfm von Lahr. Lämmert, Kaufm. von Mannheim. Fürst, Kfm. v. Crimmitzschau.

Prinz Max. Kollier, Juwelier v. Wien. Löhenhard, Kfm. v. Innsbruck. Checklen, Priv. v. New-York. Kamm, Kfm. v Frankfurt. Krieg, Kfm. v. Lahr.

Römischer Kaiser. Schachle, Kfm. v. München. Heng, Kfm. v. Neustadt. Kaufinger, Oekonomie-Verwalter v Würzburg. Mährer, Forstrath v. Straubing. Mariaux, Prop. v. Amiens. Lamonay, Prop v. Nimes.

Rothes Haus. Preuß, Kanzleiassistent v. Lembach. Windisch, Verwalter von Ihringen. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Fräul. Muzell m. Schwester, Sängerinnen v. Nürnberg

Schwan. Conel, Kfm. v. Mainz

Stadt Lahr. Ehretier, Kfm. m Frau v. Cereani.

Weißer Bär. Lindenlang u. Horn, Kaufl. von Homburg. Strittler, Kfm. von Kniersteln Wenzel, Kfm. v. Kehl. Feigenheimer, Kaufm. v. Mühringen. Binder, Kfm. v. Eppingen. Steck, Kfm. v. Göppingen. Eiftner, Part v. Gratz Kaiser, Oberamtmann von Pfullendorf Bolai, Part. v. Donaueschingen

Gottesdienst. — 6. Mai 1866.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpf. Längin.

Stadtkirche, Vorm. ½10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvikar Helbing.

Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. ½8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Diakonissenhauskirche, Vorm. ½11 Uhr: Hr. Prediger Külpmann.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr Fr Müller'schen Hofbuchhandlung